

Presseinformation

St. Ingbert,
August 2009

Gates Foundation fördert zum zweiten Mal das Saarland

Modernste Biobank der Welt ist im Saarland

Weiteres Projekt der Bill & Melinda Gates Foundation für das Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik

Vor drei Jahren erhielt das Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik (IBMT) ein Projekt der Bill & Melinda Gates Foundation zum Aufbau einer beispielhaften HIV-Biobank für die Impfstoffentwicklung gegen AIDS (Collaboration for AIDS Vaccine Discovery – CAVD). Dass das Projekt nach Deutschland und ins Saarland kam, war zweifellos das Ergebnis einer kontinuierlichen Biotechnologieförderung durch die Landesregierung, die Fraunhofer-Gesellschaft sowie der innovativen Kryotechnologie-Entwicklungen am Fraunhofer IBMT.

Das Saarland beherbergt nun die wohl modernste Biobank der Welt, mit elektronischer Identifizierung der Proben, tief-temperaturtauglichen Speicherchips an jedem Probenröhrchen und einem hohen Grad an Automatisierung. Am 31. Juli 2009 wurde das Projekt unter der Koordination des Fraunhofer IBMT, dem Virologen und Immunologen Priv.-Doz. Dr. H. von Briesen, in enger Zusammenarbeit mit den 11 internationalen Partnern, insbesondere aber auch der Universität des Saarlandes (Prof. Dr. A. Meyerhans), in allen Punkten erfolgreich abgeschlossen. In einem letzten Schritt wurde in diesem Jahr die Biobank mit den angegliederten Laboren nach den europäischen als auch amerikanischen GCLP-Richtlinien (Good Clinical Laboratory Practice) zertifiziert. »Wir betrachten den erfolgreichen Aufbau dieser Bank als Pionierleistung. Es ist unser größter Erfolg, den Prozess der Abnahme im ersten Anlauf bestanden zu haben«, so der Direktor des IBMT, Professor Fuhr.

**Fraunhofer-Institut für
Biomedizinische Technik IBMT**
Ensheimer Straße 48
66386 St. Ingbert

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Dipl.-Phys. Annette Eva Maurer
Telefon +49 (0) 6894/980-102
Telefax +49 (0) 6894/980-400
annette.maurer@ibmt.fraunhofer.de
Internet <http://www.ibmt.fraunhofer.de>

Unmittelbar nach Abschluss des Projektes erhielt das Saarland mit dem IBMT nun den Zuschlag für ein zweites Projekt, in dem einmal die Erweiterung der Forschungsbank und deren internationale Vernetzung vorangetrieben werden soll, zum anderen dringend benötigte Laborautomaten, die die Impfstoffentwicklung beschleunigen werden, aufzubauen sind. Das Gesamtbudget für das Zweijahresprojekt liegt bei 5 Mio US\$, wovon die Gates Foundation mit den angegliederten Forschergruppen 3,2 Mio, das Saarland 0,5 Mio und die Fraunhofer-Gesellschaft 1,3 Mio US\$ beisteuern.

»Wir unterstützen dieses Projekt im Rahmen unserer Innovationsstrategie nachdrücklich. Denn neben der internationalen Ausstrahlung wird nun auch die Laborgeräteentwicklung und Medizintechnik im Saarland gestärkt. Dieser Ausbau der saarländischen Biobanktechnologie kann auf viele klinische und biotechnologische Anwendungen übertragen werden«, erläutert der Minister für Wirtschaft und Wissenschaft des Saarlandes, Joachim Rippel. Auch dieses Projekt wird vom Fraunhofer IBMT koordiniert, in enger Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes, der Weltgesundheitsorganisation (WHO, Genf), den National Institutes of Health (NIH, USA), dem National Institute for Biological Standards and Control (NIBSC, Großbritannien), der Universität in Lund (Schweden) und dem San Raffaele Scientific Institute (DIBIT, Italien) sowie einem Netzwerk von medizinischen Einrichtungen in Entwicklungsländern.

Ihr Ansprechpartner:

Herr Prof. Dr. Günter R. Fuhr

Herr Priv.-Doz. Dr. Hagen von Briesen

Telefon: 06894/980-286

E-mail: hagen.briesen@ibmt.fraunhofer.de

**Fraunhofer-Institut für
Biomedizinische Technik IBMT**

Ensheimer Straße 48
66386 St. Ingbert

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Dipl.-Phys. Annette Eva Maurer
Telefon +49 (0) 6894/980-102
Telefax +49 (0) 6894/980-400
annette.maurer@ibmt.fraunhofer.de
Internet <http://www.ibmt.fhg.de>